

Trend

Leoparden-Prints sind immer irgendwo zu sehen, doch gerade feiern die tierischen Flecken ein fulminantes Comeback. Egal, ob in der Mode oder im Interior – ohne den expressiven Kult-Print geht momentan gar nichts.

Leo Love

Die Vase „Cheetah“ von Byon setzt trendige Statements im Raum



Hinter jedem Muster verbirgt sich eine Botschaft. Bereits in Urzeiten legten sich Menschen die Felle erlegter Tiere um, um zu zeigen, dass sie über diese kräftigen Wesen gesiegt hatten. So trug die Oberschicht im alten Ägypten sowie im antiken Rom und Griechenland Tierfelle, um Macht und Reichtum zu demonstrieren. Männer wandten sich später von Raubkatzenfellen ab, da sie in der modernen Zeit

zu exzentrisch wirkten und nicht mehr mit der eher uniformen Welt der Männermode vereinbar waren. Frauen hingegen wollten sich weiterhin mit dem Katzenmuster schmücken, denn für sie stand es für glamouröse Eleganz. Christian Dior zeigte 1947 als Erster einen Leopardendruck auf Stoff in seiner Show, wodurch das wilde Muster erstmals Einzug in die Haute Couture hielt. Bis heute ist es ein Markenzeichen des

Modehauses. In den 1960er-Jahren trug die First Lady der USA, Jackie Kennedy, einen Leopardendruck und löste damit einen Hype aus – leider auch nach Echtfellkleidung. Roberto Cavalli brachte in den 1970er-Jahren Leo-Prints auf Stoffen wie Seide heraus, wobei die Symbolik dabei zunehmend in Richtung selbstbewusster Erotik ging. Bis heute sind diese Drucke ein unverzichtbarer Bestandteil auch dieses Labels.

HEUTE

Im Moment scheinen wilde Tiermuster überall präsent zu sein und auf nahezu allem. Großflächige Tiger- oder Zebra-streifen, aber vor allem die charakteristischen Flecken des Leoparden, werden gerne als Druckmotiv verwendet. Ihre rundliche Form macht sie ideal, um harmonisch auf einem Produkt verteilt zu werden – ähnlich einem Punktmuster. Die Raubtierflecken erscheinen dabei häufig in klassischen Beige-Brauntönen, aber auch in ironischen Varianten wie Pink oder anderen knalligen Farben. Manchmal wirkt das Muster naturgetreu, sodass man fast glaubt, die Fellhaare sehen zu können. In anderen Fällen sind die Flecken stilisiert und vereinfacht dargestellt.

WILDE ACCESSOIRES

Animal-Prints sind längst nicht nur etwas für Partylöwinnen, die es exotisch mögen. Besonders als Accessoires pepen sie stilischer jedes Outfit auf. Eagle Products setzt auf einen eleganten Schal in dezenter Zweifarbigkeit aus einer edlen Kaschmir-Schurwolle-Mischung. Mit großzügigen Maßen von 45 x 215 Zentimetern kann er zudem als Stola getragen werden. Dieser Modeklassiker ist Made in Germany. Das österreichische Newcomer Label Atie zeigt mit dem Seidentuch Leo das angesagte Fellmuster, durchzogen mit kleinen Herzen und einem handgezeichneten Leoparden. Der handrollierte Saum in Peach rundet das Design des 70 x 70 Zentimeter großen Tuchs perfekt ab und setzt ein trendiges Statement. Atie hat sich auf

das Design von Seidenaccessoires spezialisiert, die zeitlose Eleganz mit innovativem Design verbinden. Produziert werden die unisex Accessoires der drei Gründerinnen in Italien, da bei der Qualität keine Kompromisse eingegangen werden sollen. Beim Outfit darf auch gerne ein Gürtel als Eyecatcher dienen. Vanzetti Variante hat eine Oberfläche wie Glattleder, ist aber vegan und besteht aus Uppeal mit Leopprägung. Diese strapazierfähige und umweltfreundliche Leder-Alternative besteht zu 22 Prozent aus Apfeltrester, der mit Polyurethan, Polyester und Baumwolle gemischt wird. Der lässige Gürtel hat eine Gurtbreite von 35 Millimetern und eine Schließe in poliertem Silber. Ebenfalls von eher kleiner Fläche, aber ganz unten am Outfit, finden sich die Socken.

Der Gürtel von Vanzetti ist aus veganem Uppeal-Lederimitat



Beim jungen Label Atie ist ein Leopard im Muster „versteckt“

Die Socken „Josy“ von Daillysocks sind nicht nur zur Leo-Hose ein Eyecatcher

Für Anna und Marlene Kemper von Daillysocks sollte ein Outfit nicht am Hosenbein enden und erst bei den Schuhen wieder anfangen. Da Socken für sie modische Accessoires sind, kann man selbst an den Füßen mit den Socken „Josy“ dem tierischen Trend folgen. Der transparente Schaft in Leo-Optik zieht alle Blicke auf sich und pimpt jedes Outfit auf – egal ob zu sportlichen Sneakern oder elegantem Schuhwerk. Durch den hohen Baumwollanteil von 80 Prozent sind die Strümpfe angenehm weich zu tragen. Das elastische Bündchen und die flachen Zehennähte sorgen für einen hohen Tragekomfort. Alle Socken werden aus Oeko-Tex-zertifizierten und teilweise recycelten Garnen „Proudly Produced in Portugal“ und haben eine 1-Jahres-Anti-Loch-Garantie.

Der Schal von Eagle Products kann auch als Stola getragen werden

Trend



Die Lunch Bag von Scamp and Dude ist zum Transport von nur Snacks fast zu schade



Täschchen „Ophélie“ von Yves Delorme Décoration

Die Cedon Leo-Serie vereint den modischen Klassiker mit hoher Funktionalität

TRENDY TRAGENDES

Taschen sind für Frauen das Accessoire schlechthin, denn egal, ob es draußen heiß oder kalt, sonnig oder regnerisch ist – es gibt einfach Dinge, die Frau mit sich führen möchte. Bei Cedon steht mit der Leo-Serie das ikonische Muster im Mittelpunkt einer Taschenkollektion, die modische Raffinesse mit Funktionalität vereint. Ob „Easy Bag“, „Easy Cosmetic Bag“, „Easy Shopper“ oder „Easy Weekender“ mit großzügigem Stauraum – diese Serie bietet für jeden Anlass den passenden Begleiter. Für den letzten Schliff sorgt ein handlicher Klappspiegel im Leo-Design, der perfekt in jede Handtasche passt. Das Täschchen „Ophélie“ von Yves Delorme Décoration besteht aus hochwertigem Gobelin mit einem Innenfutter aus Baumwollsatén. Hergestellt in Belgien, verfügt es über einen Reißverschluss und eine Kordel mit Knopf. Und wer selbst beim Transport seines Mittagessens zur Arbeit auf den Trendfaktor achtet, wird bei Scamp and Dude mit einer stylischen „Lunch Bag“ fündig, die die Leo-Flecken in fröhlich bunter Farbigkeit aufgreift. Natürlich können in dieser kleinen Tasche auch andere Dinge wie Geldbörse und Schlüssel transportiert werden.

FELLIG GEMÜTLICH

Nicht nur in der Mode, sondern auch im Zuhause erobern wilde Tiere und Felle das Design bei den Textilien. Bei Alfred Apelt schmücken Samtkissen kunstvoll gestaltete Zebras und Leomuster, die mit Indianerkopfschmuck kombiniert werden. Kunstfellkissen in Gepardenoptik zum Wenden mit Samtseite gibt es in verschiedenen Größen, zudem in runder Form oder als Sitzpouf. Die stylischen Kissen von Apelt bestehen aus hochwertigen

Materialien, sind schadstoffgeprüft nach Oekotex Standard 100 und made in Europe. Neben Kissen bleiben Wohndecken auf dem Sofa wichtig. Die flauschige Plüschdecke „Leony“ von Boltze lädt mit ihren Maßen von 200 x 150 Zentimetern zum Kuscheln zu zweit ein. Kuselig und mit Leomuster zeigt sich auch die Oberfläche eines Hockers bei MYK Berlin. Die Designerin Myra von Busekist ist bekannt für ihre Pompon-Unikate, die immer wieder Wildkatzen als Motiv aufgreifen.



Bei Apelt gibt es eine ganze Kollektion mit verschiedenen Tiermustern und -motiven



Mit Hoff Interieur kann man in exotische Tierwelten mit Kissen und mehr eintauchen

BLUMIGER MIX

Besonders Mutige beschränken sich nicht auf Raubtiermuster, sondern kombinieren diese fröhlich mit Streifen, Karos oder Blumen. Ein klassisches Rosenmuster kann dabei wie eine zweite Ebene auf den Fellflecken liegen. Bei der Serviette „Roses on Leopard“ von Ambiente Europe gesellt sich so zudem eine lebhaftige Farbigkeit zu den natürlichen Brauntönen. Manchmal scheint der Leopard auch durch den Dschungel mit seiner tropischen Pflanzenwelt zu streifen, während sein Haupt von einem bunten Blumenkranz geschmückt wird. So erhält die majestätische Wildkatze bei Hoff Interieur einen romantischen Touch. Die 60 x 60 Zentimeter Kissenhülle ist aus weichem Samt, der die Farben besonders zum Strahlen bringt.

EXTRAVAGANT BIS PO(M)PÖS



Die originelle Lampe in Form einer Skulptur von Kare Design verlockt zum Berühren



MYK Berlin spielt beim Pompon-Design gerne mit wilden Mustern



In eine flauschige Plüschdecke mit Leomuster kann man sich bei Boltze kuscheln

KARE

Anzeige



ALLES AUSSER GEWÖHNLICH

AMBIENTE FRANKFURT

7.–11. Februar 2025

Halle 3.0, Stand E47

MÖBEL DEKO LEUCHTEN

SIL Interiors verbindet das klassische Muster mit modernem Design



Ein Luchs-Motiv auf der Tasse ist „Villikissa“ vom finnischen Unternehmen Pentik



„Leopard Couture“ zeigt sich auf den Lunch-Servietten von ppd

Ambiente Europe verbindet bei „Roses on Leopard“ das Tierfellmuster mit der Königin der Blumen

TISCH COUTURE

Auf dem gedeckten Tisch können exotische Wildkatzen auf vielfältige Weise einen Hauch von Wildnis verbreiten. Bei ppd ziehen Servietten im Leopardenmuster alle Blicke auf sich. Bei SIL Interiors zeigen Deko-Teller und -platten aus Glas und Metall Leopardenflecken in unterschiedlichen Größen bis hin zu ganzen Tiermotiven, die besonders in Kombination eine interessante Optik ergeben. Auch der Luchs, dessen Fell ein kleines Fleckenmuster ziert, kann sich wunderbar dazugesellen. Der von Lasse Kovanen entworfene Druck „Villikissa“, was übersetzt Wildkatze heißt, schmückt beim finnischen Unternehmen Pentik

Heimtextilien, Bettwäsche und Tassen. Der Becher mit einem Fassungsvermögen von 0,35 Litern wird in der nördlichsten Keramikfabrik der Welt, in Posio, Finnland, hergestellt. Die Tasse ist maschinenwaschbar, mikrowelleneeignet und sogar gefrierfest. Passend zum wilden Look gibt es bei Byon die Vase „Cheeta“. Mit Höhen von 20 bis 28 Zentimetern setzen die aus Polyresin gefertigten Köpfe mit Blumen darin herrliche Statements im Raum. Und nicht nur im Dunkeln macht die goldene Tischlampe mit Leo-Print-Lampenschirm von Kare Design eine buchstäblich gute Figur.

TIERISCH SAUBER

Vor dem Bad machen die stylischen Flecken selbstverständlich nicht halt. So kommen drei nachhaltige, festen Seifen bei The Ministry of Soap im wilden Leo-Look daher. Die „Animal Print Soaps“ gibt es in drei verschiedenen Duftrichtungen, sie sind vegan und werden in Großbritannien hergestellt. Die Waschstücke bestehen aus fairen und nach RSPO-Standards zertifizierten Rohstoffen und sind über Konert Home erhältlich. Das passende Gästehandtuch gibt es bei pad concept. Es wird aus hochwertiger, nach Oekotex-Standard 100 zertifizierter Baumwolle in Europa gefertigt. Mit hübschen Fransen an den Seiten ist „Leopard“ ein echtes Highlight im Gästebad – aber natürlich auch im Hauptbadezimmer.



Die „Animal Print Soaps“ von Ministry of Soap sind über Konert Home beziehbar

FLECKENFREI



Das Gästehandtuch „Leopard“ von pad concept bringt einen einzigartigen Look in das Bad



Die Puzzle bei Puzzleyou gibt es in verschiedenen Größen und Schwierigkeitsstufen

VERSPIELTES

Bei Puzzleyou findet sich das „Porträt eines Leoparden“, das man aus 48 bis 2.000 Teilen puzzeln kann – so haben Klein und Groß, Anfänger wie Profis Freude daran. Wer gerne mit 1.000 Teilen puzzelt, aber weniger Teile auf einmal zusammensetzen möchte, kann die geschützte Puzzle-Erfindung „Smart Sorted“ wählen. Hier sind die Puzzle-teile auf 40 herausnehmbare Boxen mit je 25 Teilen verteilt, sodass man selbst bestimmen kann, wie einfach oder schwierig das Puzzle sein soll. Für alle, die größere Puzzle-teile bevorzugen, gibt es die Option XXL für die 1.000 Teile Version, wodurch die Endgröße von 64 x 48 Zentimetern auf beeindruckende 90 x 67 Zentimeter anwächst.

Für die ganz Kleinen ist ein Puzzle selbst mit XL-Teilen noch nicht geeignet, aber ein Kuscheltier sorgt garantiert für Freude. Rose in April bietet einen gestrickten Hasen mit dem kultigen Leopardenmuster an, der in Zusammenarbeit mit



Sogar ein Hase trägt bei Main Sauvage x Rose in April das trendy Leo-Muster

Main Sauvage entstanden ist. Der 22 Zentimeter große Geselle ist aus weicher Baby-Alpaka-Wolle handgestrickt und wird in einer Fair-Trade-Werkstatt in Bolivien hergestellt. Der trendige Hase entspricht europäischen Sicherheitsstandards und ist bereits ab Geburt geeignet, so dass er ein tolles Geschenk für Neugeborene ist. Das französische Label Rose in April hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit seinen Produkten Freude in das Leben von Müttern und natürlich auch den Kindern zu bringen. Dazu gehören auch hippe Leo-Prints, die sich zudem auf Windeltüchern, Wickeltaschen und Scrunchies wiederfinden.

Am kultigen Leo-Muster führt 2025 kein Weg vorbei – ganz gleich, ob Sie als Händler Mode, Interior, Beauty-Produkte oder niedliche Artikel für die Kleinen anbieten. „Let’s go wild“ lautet das Motto, das derzeit in allen Bereichen angesagt ist.



Der flauschig weiche Leopard aus der Nici Friends Kollektion lädt zum Kuscheln ein

IN KÜRZE

Raubkatzen hinterlassen derzeit überall ihre Spuren. Als Druckmuster auf Mode, Möbeln, Heimtextilien und Accessoires, aber auch gerne als Leopardenkopf oder sogar mit ihrem ganzen eleganten Körper. TRENDagentur Gabriela Kaiser TRENDagentur.de

... wärmt Dich!



Besuchen Sie uns auf der Ambiente Halle 9.2 / Stand D91

Kennen Sie schon unser Händlerportal?



SCAN ME!

